

Newsletter BKB



Dezember/ décembre

Version française ci-après / La versione italiana seguirà all'inizio di gennaio 2021 e sarà pubblicata sul sito della CA

Gerne informieren wir Sie über die folgenden Neuigkeiten der Beschaffungskonferenz des Bundes (BKB).

Das revidierte Bundesbeschaffungsrecht und das WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen treten am 1. Januar 2021 in Kraft

Der Bundesrat hat am 12. Februar 2020 die Inkraftsetzung des totalrevidierten öffentlichen Beschaffungsrechts des Bundes auf den 1. Januar 2021 beschlossen ([Revision des öffentlichen Beschaffungsrechts](#)), und am 2. Dezember 2020 hat er zudem die Annahmeerkunde für das revidierte WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen (Government Procurement Agreement, GPA,) hinterlegt ([Medienmitteilungen](#)). Es tritt für die Schweiz ebenfalls am 1. Januar 2021 in Kraft.

Dies führt auch zu Neuerungen bei diversen Instrumenten, die parallel von der BKB und der KBOB (für sämtliche öffentliche Beschaffungen des Bundes) oder von der BKB (für Güter- und Dienstleistungsbeschaffungen) erlassen worden sind:

Revidierte AGB des Bundes ab 2021

Das Kompetenzzentrum Beschaffungswesen Bund KBB hat im Auftrag der BKB in einem ersten Schritt die für den Nachvollzug an das revidierte Bundesbeschaffungsrecht erforderlichen Anpassungen an den AGB für Informatikleistungen, den AGB für Güterbeschaffungen und den AGB für Dienstleistungsaufträge sowie an den AVB für Forschungsaufträge vorgenommen. Die überarbeiteten AGB des Bundes ersetzen die bisherigen Ausgaben und gelten ab dem 1. Januar 2021. Eine umfassendere Revision soll im 2021 ausgelöst werden.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: [Allgemeine Geschäftsbedingungen \(AGB\) des Bundes](#)

Revidierte Selbstdeklaration ab 2021

Im Hinblick auf das Inkrafttreten der revidierten Beschaffungserlasse per 1. Januar 2021 wurde die Selbstdeklaration überarbeitet. Involviert war die Fachgruppe Nachhaltigkeit, die sich aus Mitgliedern aller föderalen Ebenen zusammensetzt sowie diverse Fachstellen innerhalb der Bundesverwaltung. Zusätzlich zu den rechtlichen Anpassungen erfolgte eine Aktualisierung der Selbstdeklaration unter Berücksichtigung der Fragen aus der Praxis, die in den letzten Jahren regelmässig gestellt wurden. Die Beschaffungskonferenz des Bundes (BKB) sowie die Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren (KBOB) haben die revidierte Selbstdeklaration kürzlich genehmigt.

Die BKB empfiehlt den Auftraggeberinnen und Auftraggebern, die überarbeitete Selbstdeklaration durch die Anbieterinnen und Anbieter unterzeichnen zu lassen.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: [Selbstdeklaration](#)

Revidierte Empfehlungen der BKB zur Förderung der Mehrsprachigkeit im öffentlichen Beschaffungswesen

Die bisherigen Empfehlungen der BKB zur Förderung der Mehrsprachigkeit im öffentlichen Beschaffungswesen wurden überarbeitet und mit einem Überblick der Sprachbestimmungen der revBöB und revVöB ergänzt. Es handelt sich neu um gemeinsame Empfehlungen der BKB und der KBOB.

Ein zusätzliches und bundesverwaltungsinternes Merkblatt der BKB über die Übersetzungen im öffentlichen Beschaffungsrecht informiert über die Zuständigkeiten und die Kostentragung bei Übersetzungen.

Weitere Informationen finden Sie unter folgenden Links: [Empfehlung Förderung der Mehrsprachigkeit](#) / [Merkblatt Übersetzungen](#)

Revidierte Unbefangenheitserklärung ab 2021

Die Unbefangenheitserklärungen (generell und projektbezogen) wurden überarbeitet und an das revidierte öffentliche Beschaffungsrecht angepasst. Diese Formulare können elektronisch signiert werden (diese Funktionalität besteht nur mit Adobe Acrobat Reader 2020).

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: [Unbefangenheitserklärungen](#)

EFD Weisungen Wettbewerb und Studienaufträge

Die KBOB und die BKB haben gemeinsame Weisungen über die Wettbewerbs- und die Studienauftragsverfahren erarbeitet:

- für Planungs- und Bauleistungen bei Mitgliedern der Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren (KBOB), welche der Bundesverwaltung angehören,
- sowie für Güter- und Dienstleistungsaufträge bei Mitgliedern der Beschaffungskonferenz des Bundes (BKB).

Die Weisungen regeln in Ergänzung der Gesetzes- und Verordnungsbestimmungen diese neuartigen Instrumente im Bereich der Güter- und Dienstleistungsbeschaffungen. Das für den Erlass von Weisungen zuständige Eidg. Finanzdepartement EFD setzt sie per 1. Januar 2021 in Kraft. Für die nicht in der BKB vertretenen Bundesverwaltungseinheiten sollen gleich lautende BKB-Empfehlungen über Wettbewerbs- und Studienauftragsverfahren bei Güter- und Dienstleistungsbeschaffungen erlassen werden.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: [Weisungen Wettbewerbs- und Studienauftragsverfahren](#)

Internetauftritt der BKB ist neu strukturiert

Der Internetauftritt der BKB wurde per 18. Dezember 2020 neu strukturiert. Er präsentiert sich übersichtlicher, und Sie finden Themengebiete rascher. Bitte beachten Sie, dass Verlinkungen auf Unterseiten neu erstellt werden müssen. Verlinkungen auf die Hauptseite funktionieren nach wie vor.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: [Internetauftritt BKB](#)

Empfehlungen des BAFU für die nachhaltige öffentliche Beschaffung im Bereich Ernährung

Im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt (BAFU) hat eine Begleitgruppe, bestehend aus Vertretern des Bundes, Kantonen und Städten, Empfehlungen für die nachhaltige öffentliche Beschaffung im Bereich Ernährung erarbeitet. Die Empfehlungen richten sich an Beschaffende von Lebensmitteln, Kücheneinrichtungen, Reinigungsmitteln und Dienstleistungen der Gemeinschaftsgastronomie.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: [Empfehlungen für die nachhaltige öffentliche Beschaffung im Bereich Ernährung](#)

Beschaffungskonferenz des Bundes BKB
Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Bundesamt für Bauten und Logistik BBL

Fellerstrasse 21, CH-3003 Bern
Tel. +41 58 462 38 50
bkb@bbl.admin.ch
www.bbl.admin.ch

***** français *****

Nous avons le plaisir de vous informer des dernières nouveautés relatives à la Conférence des achats de la Confédération (CA).

La révision du droit des marchés publics et l'accord révisé de l'OMC sur les marchés publics entreront en vigueur le 1^{er} janvier 2021

Le 12 février dernier, le Conseil fédéral a décidé que la révision totale du droit des marchés publics entrerait en vigueur le 1^{er} janvier 2021 ([Révision du droit des marchés publics](#)). Le 2 décembre 2020, il a en outre déposé l'instrument d'acceptation de l'accord révisé de l'OMC sur les marchés publics (AMP), qui entrera aussi en vigueur le 1^{er} janvier prochain ([Communiqués de presse](#)).

Ces mises en vigueur entraînent également des adaptations de divers instruments qui ont été publiés en parallèle par la CA et la KBOB (pour l'ensemble des marchés publics de la Confédération) ou uniquement par la CA (pour les marchés de biens et de services).

Révision des conditions générales de la Confédération à partir de 2021

Le Centre de compétence des marchés publics de la Confédération (CCMP) a été dans un premier temps chargé par la CA d'adapter, en vue de l'entrée en vigueur du droit révisé sur les marchés publics, les CG de la Confédération pour les services informatiques, les CG relatives à l'achat de biens, les CG relatives à l'achat de services et les CG relatives aux contrats de recherche. Les CG révisées remplacent les versions actuelles et entreront en vigueur le 1^{er} janvier 2021. Une révision plus complète sera lancée en 2021.

Vous trouverez de plus amples informations en suivant ce lien: [Conditions générales \(CG\) de la Confédération](#)

Révision de la déclaration du soumissionnaire à partir de 2021

La déclaration du soumissionnaire a été adaptée en prévision de l'entrée en vigueur du droit révisé le 1^{er} janvier 2021. Le groupe spécialisé Durabilité des marchés publics de la CA, qui se compose de membres de tous les échelons de l'État fédéral, et divers services spécialisés de l'administration fédérale se sont chargés de sa révision. En plus d'adaptations juridiques, la déclaration du soumissionnaire a été mise à jour pour tenir compte des questions qui se sont régulièrement posées dans la pratique ces dernières années. La CA et la KBOB ont récemment approuvé la déclaration révisée.

La CA recommande aux adjudicateurs de la faire signer par les soumissionnaires.

Vous trouverez de plus amples informations en suivant ce lien: [Déclaration du soumissionnaire](#)

Révision des recommandations de la CA pour la promotion du plurilinguisme dans le domaine des marchés publics

Les recommandations actuelles de la CA relatives à la promotion du plurilinguisme dans le domaine des marchés publics ont été adaptées et complétées par un aperçu des dispositions linguistiques de la loi et de l'ordonnance révisées. Ces recommandations sont désormais communes à la CA et à la KBOB.

Un nouvel aide-mémoire interne de la CA relatif aux traductions dans le domaine du droit des marchés publics fournit des informations sur les compétences et la prise en charge des coûts des traductions.

Vous trouverez de plus amples informations sous les liens suivants: [Recommandations promotion du plurilinguisme](#) / [Aide-mémoire traductions](#)

Révision de la déclaration d'impartialité

La déclaration d'impartialité de portée générale et celle concernant un projet spécifique ont été adaptées au droit révisé sur les marchés publics. Ces formulaires pourront être signés électroniquement (fonctionnalité disponible uniquement avec Adobe Acrobat Reader 2020).

Vous trouverez de plus amples informations en suivant ce lien: [Déclarations d'impartialité](#)

Directives du DFF relatives aux procédures de concours et de mandats d'étude parallèles

La KBOB et la CA ont élaboré des directives communes relatives aux procédures de concours et de mandats d'étude parallèles:

- des prestations d'étude et de construction pour les membres de la KBOB faisant partie de l'administration fédérale;
- des marchés de biens ou de services pour les membres de la CA.

Ces directives complètent les dispositions de la loi et de l'ordonnance en réglementant ces nouveaux instruments dans le domaine des marchés de biens et de services. Le DFF, qui est chargé d'édicter les directives, les mettra en vigueur le 1^{er} janvier 2021. Pour les unités administratives qui ne sont pas représentées au sein de la CA, des

recommandations ayant la même teneur doivent être émises sur les procédures de concours et de mandats d'étude parallèles dans le domaine des marchés de biens et de services.

Vous trouverez de plus amples informations en suivant ce lien: [Directives du DFF relatives aux procédures de concours ou de mandats d'étude parallèles:](#)

Restructuration du site Internet de la CA

Le site Internet de la CA a fait peau neuve le 17 décembre 2020. Il est plus clair et permet aux utilisateurs de trouver les sujets plus rapidement. Veuillez noter que les liens vers les sous-pages doivent être recréés. Les liens vers la page principale fonctionnent toujours.

Vous trouverez de plus amples informations en suivant ce lien: [Site Internet de la CA](#)

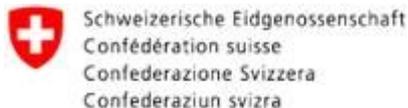
Recommandations de l'OFEV pour des achats publics durables dans le domaine de l'alimentation

Sur mandat de l'Office fédéral de l'environnement (OFEV), un groupe de suivi, composé de représentants de la Confédération, des cantons et des communes, a élaboré des recommandations pour des marchés publics durables dans le domaine de l'alimentation. Celles-ci s'adressent aux acheteurs spécialisés dans les denrées alimentaires, les équipements de cuisine, les produits de nettoyage et les services dans la restauration collective.

Vous trouverez de plus amples informations en suivant ce lien: [Recommandations pour des achats publics responsables dans le domaine de l'alimentation](#)

Conférence des achats de la Confédération CA
Département fédéral des finances DFF
Office fédéral des constructions et de la logistique OFCL

Fellerstrasse 21, CH-3003 Berne
Tél. +41 58 462 38 50
bkb@bbl.admin.ch
www.bkb.admin.ch



Beschaffungskonferenz des Bundes BKB